

## 6 Das zweite Buch / Von Abrichtung

hausen / vnd verwunden Bequemlich / ist das erste an der Bewehrung / als Num. 2. Fig. 2.

Das zweite ist der voller Rührriß oder Harnisch / damit er vom Haupt bisz ober die Knie zum wenigsten / muß versehen seyn / als Num. 3. Fig. 2. du siehest / welches sein nachfolgende Stück: als Ringtragen / forder vnd hinder Leibstück / das Fordertheil oder Bruststück / gegen Musquet vnd Pistol schoßfrey / kanst dasselbige forderstück mit doppelten zweyen stücken / oder einfach / nach deinem Wolgefallen / nemen / daher du dan auch dieses hast / daß du das forder Bruststück kanst schoßfrey machen / so du die eine Platten oder forderstück drauff setzest / vnd ist als dann vnder die schwere Cavallerie gerechnet / willst du dich aber leichter haben / so thust du das forder erste stück oder Platte hinweg / bist als dann in Cavallerie leggiera. Armschienen oder Armpfeiffen mit sein Schulterblätter vollkommen / eiserne Handschuhen / ein wol für den Stich vnd hantwe / wie auch verslogene kugel Gasket / die Beinschiene oder Taschetten / die Knie bedeckent / wol einem jederm nach seiner Läng vnd Grösse gerecht / als in Num. 4. die Länden oder Huffschienen / auch mit guttem Vorthail nach des tragenden gemacht / als Num. 5. alles wol nach dem Leib des Armantis, welches einem Armato nit wenig Vorthail gibt / daß er ein wol angesuchte / gerechte / allenthalben anligende vnd anschliessende Waffen oder Rührriß habe / beydes vmb zierlig / Wie auch Bequemig vnd Behendigkeit.

Wann er zu Pferd armiret sitzt / so hat er sein Sentengewehr auff dem Rührriß fest angegürtet / damit es ihm nicht ausschiessen / oder / wann er darnach greiffen soll / entweichen kan / welches er fertig nach gebrochener Lanzen haben muß / als Num 6. Fig. 2.

Auff den Rührriß folgt die Lanze / nach seiner Länge vnd Proportion wie gewöhnlich / sein diese zwar vmb ihre gering vnd leichtigkeit nicht zu verachten / aber rechte Lanzen gegen Kriegsvolk zu Fuß / wie auch Cavalleri zugebrauchen / behören anderst zu seyn / als die heutiges tages Lanzen / so zum Rinkrennen vnd Turnieren gebraucht werden / als nemlich also / er soll sein ein rechter Spieß vnd Pique / in aller Form / wie er zu Fuß gebraucht wird / aber etwas stärker ( vnden hienabwärts am Spieß ) von Holz / 18. zum wenigsten / 20. 21. Schußlang / vnd vnden zwenschuch vom ende ein kleines Löchlein / mitten durch den Spieß / dardurch ein starck ledern Riemenlein gezogen / darin du den rechten Arm steckest / damit du die zu rück an dem Arm habende Lanze oder Spieß / an Arm fest ansetzest / kanst als dann den Renspieß oder Lanze regieren vnd zwingen / wie dir gefellig: die Spitze an der Lanze / ist